

Datenschutzerklärung der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG zur Nutzung des DVG-Firmenportals

Inhaltsübersicht

TEIL A: Allgemeine Bestimmungen zur Datenverarbeitung

TEIL B: Besondere Bestimmungen zur Datenverarbeitung im DVG-Firmenportal

TEIL A

Allgemeine Bestimmungen zur Datenverarbeitung

1. Gegenstand dieser Datenschutzerklärung

Die Duisburger Verkehrsgesellschaft AG (im Folgenden "DVG") begrüßt Ihr Interesse an unserem DVG-Firmenportal. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten liegt uns sehr am Herzen. Im Folgenden möchten wir Sie ausführlich darüber informieren, welche Daten bei Ihrem Besuch auf dem DVG-Firmenportal erhoben werden und wie wir diese verarbeiten oder nutzen. Wir möchten Sie auch über die begleitenden Schutzmaßnahmen informieren, die wir in technischer und organisatorischer Hinsicht getroffen haben. Die Verarbeitung personenbezogener Daten, wie z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person, erfolgt stets gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren und Sie über Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung aufklären. Obwohl wir als verantwortliche Stelle für die Verarbeitung personenbezogener Daten zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt haben, kann eine internetbasierte Datenübertragung grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Wir bitten Sie daher, dies bei der Nutzung unseres Internetangebots zu berücksichtigen.

2. Begriffsbestimmungen

In dieser Datenschutzerklärung werden Begriffe verwendet, die durch den Gesetzgeber in der Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend auch DSGVO) definiert wurden. Die DSGVO können Sie unter folgendem Link abrufen:

<http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32016R0679&from=DE>

Das Ziel unserer Datenschutzerklärung ist es, Sie klar und verständlich über die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten auf unserem DVG-Firmenportal und den damit verbundenen Websites zu informieren.

3. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die:

Duisburger Verkehrsgesellschaft AG
Bungertstr. 27
47053 Duisburg
Tel: 0203 604-0
Fax: 0203 604-2900
kundenservice@dvg-duisbug.de

4. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Duisburger Verkehrsgesellschaft AG
Bungertstr. 27
47053 Duisburg
Tel: 0203 604-0
Fax: 0203 604-2900
datenschutz@dvg-duisburg.de

5. Löschung und Sperrung personenbezogener Daten/ Speicherdauer

Sofern in Teil B dieser Datenschutzerklärung nichts Abweichendes geregelt ist, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihren ursprünglichen Zweck nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sollten die Daten der betroffenen Person nicht gelöscht werden können, weil sie für andere gesetzlich zulässige Zwecke benötigt werden, werden sie stattdessen eingeschränkt. Das bedeutet, dass die Daten gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet werden. Dies gilt beispielsweise für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften erfolgt die Aufbewahrung für sechs Jahre gemäß § 257 Abs. 1 HGB (Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen, Jahresabschlüsse, Handelsbriefe, Buchungsbelege usw.) sowie für zehn Jahre gemäß § 147 Abs. 1 AO (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handels- und Geschäftsbriefe usw.).

6. Rechte der betroffenen Person

6.1. Recht auf Bestätigung

Jede betroffene Person hat gemäß den Vorgaben des Europäischen Richtlinien- und Ordnungsgebers das Recht, vom Verantwortlichen für die Datenverarbeitung eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Wenn eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen möchte, kann sie sich jederzeit an uns wenden.

6.2. Recht auf Auskunft

Jede Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat das Recht, vom Verantwortlichen für die Verarbeitung jederzeit kostenlose Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten sowie eine Kopie dieser Informationen zu erhalten. Darüber hinaus hat die betroffene Person das Recht auf Auskunft über folgende Informationen:

- die Zwecke der Verarbeitung
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
- falls möglich, die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer,

- das Recht auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen
- falls die personenbezogenen Daten nicht von der betroffenen Person erhoben wurden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs. 1 und 4 der DSGVO und, zumindest in diesen Fällen, aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer solchen Verarbeitung für die betroffene Person.

Des Weiteren hat die betroffene Person das Recht, Auskunft darüber zu erhalten, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Falls dies der Fall ist, hat die betroffene Person das Recht, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich jederzeit an uns wenden.

6.3 Recht auf Berichtigung

Jede Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Zudem hat die betroffene Person das Recht, unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten durch eine ergänzende Erklärung zu verlangen.

Möchte eine betroffene Person dieses Recht auf Berichtigung in Anspruch nehmen, kann sie sich jederzeit an uns wenden.

6.4 Recht auf Löschung

Jede betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen die unverzügliche Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der folgenden Gründe vorliegt und die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die die Verarbeitung gemäß den Artikeln 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a der DSGVO gestützt war, und es fehlt an einer anderen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Die betroffene Person legt gemäß Artikel 21 Absatz 1 der DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Artikel 21 Absatz 2 der DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 der DSGVO erhoben.
- Wenn eine der oben genannten Bedingungen erfüllt ist und eine betroffene Person die Löschung ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten beantragen möchte, kann sie sich

jederzeit an uns wenden. Wir werden sicherstellen, dass dem Löschverlangen unverzüglich nachgekommen wird.

Wenn personenbezogene Daten öffentlich gemacht wurden und wir als Verantwortlicher gemäß Artikel 17 Absatz 1 der DSGVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet sind, werden wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und Implementierungskosten angemessene Maßnahmen ergreifen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass die betroffene Person die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Wir werden im Einzelfall das Notwendige veranlassen, sofern dies tatsächlich und rechtlich möglich ist.

6.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten nicht länger für die Zwecke der Verarbeitung, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 der DSGVO eingelegt, und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Wenn eine der oben genannten Bedingungen erfüllt ist und eine betroffene Person die Einschränkung ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen möchte, kann sie sich jederzeit an uns wenden. Wir werden dann die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

6.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede betroffene Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat das Recht, die von ihr bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Diese Daten können dann von der betroffenen Person einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, ohne dabei vom ursprünglichen Verantwortlichen behindert zu werden. Dies gilt, wenn die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a der DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b der DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Es sei denn, die Verarbeitung dient einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder erfolgt in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Des Weiteren hat die betroffene Person das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, sofern dies technisch machbar ist und die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigt werden. Um das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend zu machen, kann sich die betroffene Person jederzeit an uns wenden.

6.7 Recht auf Widerspruch

Jede betroffene Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstaben e oder f der DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies schließt auch das auf diesen Bestimmungen basierende Profiling ein.

Im Falle eines Widerspruchs seitens der betroffenen Person wird DVG die personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

Falls personenbezogene Daten für Direktwerbung verarbeitet werden, hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für solche Werbezwecke einzulegen. Dies gilt auch für Profiling, das mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung für Direktwerbungszwecke seitens der betroffenen Person wird DVG die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Des Weiteren hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, die bei DVG zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 der DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Um das Recht auf Widerspruch auszuüben, kann sich die betroffene Person direkt an uns wenden. Zudem steht es der betroffenen Person frei, ihr Widerspruchsrecht im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG.

6.8 Recht auf individuelle Entscheidungen und Profiling

Jede betroffene Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat gemäß den Bestimmungen des Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgebers das Recht, keiner ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung beruhenden Entscheidung - einschließlich möglicher Profiling-Entscheidungen - unterworfen zu werden, die rechtliche Auswirkungen auf sie hat oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, es sei denn:

- Die Entscheidung ist für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich, oder
- Die Entscheidung ist aufgrund von Union oder Mitgliedstaaten Rechtsvorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig und enthält angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte, Freiheiten und berechtigten Interessen der betroffenen Person, oder
- Die Entscheidung erfolgt mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person.

Wenn die Entscheidung für den Vertragsabschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist oder wenn sie auf der ausdrücklichen Einwilligung der betroffenen Person beruht, werden angemessene Maßnahmen ergriffen, um die Rechte, Freiheiten und berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren. Dazu gehört mindestens das Recht auf Eingreifen einer Person seitens des Verantwortlichen, das Recht, den eigenen Standpunkt darzulegen und das Recht, die Entscheidung anzufechten.

Wenn eine betroffene Person Rechte in Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen möchte, kann sie sich jederzeit an uns wenden.

6.9 Recht auf Widerruf der Einwilligung zum Datenschutz

Jede Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat das Recht, eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung ihrer Daten jederzeit zu widerrufen. Wenn eine betroffene Person dieses Recht ausüben möchte, kann sie sich jederzeit an uns wenden. Wir stehen jederzeit für Fragen und Anregungen zum Datenschutz zur Verfügung.

6.10 Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde

Jede Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, hat das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer Daten durch uns zu beschweren.

Beschwerden gegen DVG sind an die

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-999
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

zu richten.

7. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Sofern im nachfolgenden Abschnitt B dieser Datenschutzerklärung nichts anderes angegeben ist, gelten die folgenden Bestimmungen:

- Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a DSGVO, wenn eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck erforderlich ist.
- Wenn die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, beruht die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b DSGVO. Dies gilt auch für die Verarbeitung vorvertraglicher Maßnahmen, z. B. bei Anfragen zu Dienstleistungen und Produkten.
- Falls eine rechtliche Verpflichtung besteht, die eine Verarbeitung personenbezogener Daten erfordert, basiert die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe c DSGVO.
- In seltenen Fällen kann die Verarbeitung zur Wahrung lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person erforderlich sein. In solchen Fällen erfolgt die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe d DSGVO.
- Verarbeitungsvorgänge können auch auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DSGVO beruhen. Dies gilt für Verarbeitungsvorgänge, die nicht von den oben genannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, sofern die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten erforderlich ist und dabei die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person nicht überwiegen. Der Europäische Gesetzgeber hat solche Verarbeitungsvorgänge besonders erwähnt (siehe Erwägungsgrund 47 Satz 2 DSGVO).

8. Berücksichtigung von berechtigten Interessen

Sofern im Abschnitt B dieser Datenschutzerklärung nichts Anderes geregelt ist und die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DSGVO beruht, liegt unser berechtigtes Interesse in der Ausübung unserer Geschäftstätigkeit und den damit verbundenen wirtschaftlichen Interessen.

9. Datenschutz bei Verwendung unserer Kontaktdaten

Wenn Sie die Kontaktdaten, die in unserem DVG-Firmenportal angegeben sind (z. B. unsere E-Mail-Adresse), für die Kontaktaufnahme mit uns nutzen, werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten nur für den Zweck der Kontaktaufnahme verarbeitet.

Wenn Sie uns kontaktieren, um Interesse an unseren Dienstleistungen oder Produkten zu bekunden oder um einen bestehenden Vertrag zu erfüllen, basiert die Verarbeitung Ihrer Daten auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b DSGVO. In anderen Fällen der Kontaktaufnahme haben wir ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DSGVO an der Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund der von Ihnen initiierten Kommunikation.

Die für die Vertragsabwicklung erforderlichen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Gewährleistungs- und gegebenenfalls vertraglichen Garantiefrieten gespeichert. Die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Daten werden für die gesetzlich festgelegten Zeiträume aufbewahrt, in der Regel für zehn Jahre (vgl. § 257 HGB, § 147 AO). Daten, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen verarbeitet werden, werden gelöscht, sobald diese Maßnahmen abgeschlossen sind und es offensichtlich ist, dass kein Vertrag abgeschlossen wird.

Die von uns aufgrund eines berechtigten Interesses gespeicherten personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis der mit der Kontaktaufnahme verfolgte Zweck erreicht ist. Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten, die auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DSGVO basiert und nicht für Direktwerbung bestimmt ist, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit zu widersprechen. Im Falle von Direktwerbung können Sie jedoch jederzeit ohne Angabe von Gründen der Verarbeitung widersprechen.

Die Empfänger der gemäß dieser Bestimmung verarbeiteten personenbezogenen Daten sind IT-Dienstleister (insbesondere Hostler), mit denen wir gemäß Art. 28 DSGVO eine entsprechende Auftragsverarbeitungsvereinbarung abgeschlossen haben, sowie weitere Empfänger, die in TEIL B spezifiziert sind.

10. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Die aktuelle Version ist stets im DVG-Firmenportal verfügbar. Bitte informieren Sie sich regelmäßig über die geltende Datenschutzerklärung.

TEIL B

Besondere Bestimmungen zur Datenverarbeitung im DVG-Firmenportal

11. Nutzung der Webseite und erhobene Daten

- Bei der Nutzung unserer Webseite erfassen wir ausschließlich die personenbezogenen Daten, die Ihr Browser an unseren Server sendet. Diese Daten sind technisch erforderlich, um Ihnen unsere Webseite anzuzeigen und deren Stabilität und Sicherheit zu gewährleisten. Die Erfassung dieser Daten basiert auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DSGVO und umfasst:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (konkrete Seite)
- Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode
- jeweils übertragene Datenmenge
- Website, von der die Anforderung kommt
- Browser
- Betriebssystem und dessen Oberfläche
- Sprache und Version der Browsersoftware

Die erhobenen Daten gemäß Abschnitt 1 werden für maximal 30 Tage zu den genannten Zwecken gespeichert und anschließend gelöscht.

12. Einsatz von Cookies

Zusätzlich zu den genannten Daten verwenden wir Cookies auf unserer Website, um das Online-Angebot zu optimieren und wirtschaftlich zu betreiben. Dies erfolgt auf der Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DSGVO. Cookies sind kleine Textdateien, die von Ihrem Browser auf Ihrer Festplatte gespeichert werden. Sie enthalten keine ausführbaren Programme oder Viren und dienen dazu, das Internetangebot insgesamt benutzerfreundlicher und effektiver zu gestalten.

Folgende Cookies und Cookie-Kategorien werden derzeit auf unserer Homepage und von beauftragten Drittanbietern platziert:

Technisch Notwendig (Anzahl 1):

Name	Anbieter	Zweck	Ablauf
Ride_abo_taken	Digital H GmbH	Authentifizierung des Nutzers für Login und Registrierung	2 Stunden

Präferenzen (Anzahl 0)

Statistik (Anzahl 0)

Marketing (Anzahl 0)

Platzierte Cookies können Sie jederzeit in den Sicherheitseinstellungen Ihres Browsers löschen. Sie können auch Ihren Browser so einstellen, dass keine Cookies platziert werden können. Bitte beachten Sie jedoch, dass dadurch möglicherweise nicht alle Funktionen der Webseite zur Verfügung stehen.

Empfänger der in den vorherigen Abschnitten verarbeiteten Daten sind IT-Dienstleister, insbesondere Hosters, mit denen wir entsprechende Auftragsverarbeitungsvereinbarungen gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen haben.

13. Nutzung des DVG-Firmenportals

Sofern Sie die angebotenen Leistungen auf unseren Webseiten, wie beispielsweise den kostenpflichtigen Kauf von Tickets, nutzen möchten, müssen Sie zusätzliche personenbezogene Daten angeben. Nähere Informationen hierzu finden Sie in den nachfolgenden Regelungen.

13.1 Datenverarbeitung zwecks Vertragsabschlusses im DVG-Firmenportal

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten während des Buchungsprozesses, wie beispielsweise beim Kauf von Tickets, ist entweder für den Vertragsabschluss mit uns erforderlich (z. B. Angaben zum Vertragspartner) oder gesetzlich vorgeschrieben (z. B. Steuervorschriften). Eine Nichtbereitstellung dieser Daten würde dazu führen, dass kein Vertrag mit Ihnen abgeschlossen werden könnte.

Die Verarbeitung Ihrer eingegebenen Daten erfolgt daher zum Zweck der Vertragserfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b DSGVO sowie zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 S.1 Buchstabe c DSGVO.

Empfänger der nach diesen Bestimmungen verarbeiteten personenbezogenen Daten sind hauptsächlich Finanzdienstleister (z. B. Zahlungsdienstleister), IT-Dienstleister (insbesondere Hosting), andere Verkehrsunternehmen (im Rahmen der Ticketprüfung), Auskunfteien, Rechtsbeistände, Behörden (Gerichte, Polizei, Finanzämter), Steuer- und Wirtschaftsprüfer, Call-Center (für den Kundendialog) sowie Marktforschungs- und Meinungsumfrageunternehmen (sofern eine Einwilligung vorliegt). Mit diesen haben wir entsprechende Auftragsverarbeitungsvereinbarungen gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen.

Die für die Vertragsabwicklung erforderlichen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Gewährleistungs- und ggf. vertraglichen Garantiefrieten gespeichert. Daten, die nach Handels- und Steuerrecht erforderlich sind, werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen regelmäßig für zehn Jahre aufbewahrt (siehe § 257 HGB, § 147 AO). Daten, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen verarbeitet werden, werden gelöscht, sobald diese Maßnahmen abgeschlossen sind und es offensichtlich ist, dass kein Vertrag abgeschlossen wird.

13.2 Daten und Datenkategorien die verarbeitet werden

Nachfolgend erfolgt die Aufstellung der Daten und Datenkategorien die im Wesentlichen verarbeitet werden:

Personenbezogene Stammdaten (Personenstammdaten) des Ticketinhabers:

- Geschlecht
- Vor- und Nachnamen
- Postleitzahl
- Geburtsdatum
- E-Mail-Adresse

Mitarbeiterstatus

- Firma
- Firmen-ID (Personalnummer o.ä.)

personenbezogene Stammdaten (Personenstammdaten) des Rechnungsinhabers:

- Geschlecht
- Vor- und Nachnamen
- Rechnungsadresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land)
- Geburtsdatum

Angaben zur Bezahlmethode:

- PayPal

- SEPA
- Kreditkarte

Wenn personenbezogene Daten einer anderen Person erfasst werden, beispielsweise wenn der Ticketinhaber vom Accountinhaber abweicht, ist der Erfasser der Daten verpflichtet, die betreffende Person über die Erfassung ihrer Daten zu informieren.

Zusätzlich zu dieser Pflicht sendet das Verkehrsunternehmen eine Mitteilung an die erfasste E-Mail-Adresse, um die betroffene Person über die Datenerhebung zu informieren. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass diese Mitteilung durch das Verkehrsunternehmen den Erfasser der Daten nicht von seinen eigenen Informationspflichten entbindet.

13.3 Buchen der Käufe und Bezahlen

Der Kauf wird nach Buchhaltungsregeln in der Datenbank des DVG-Firmenportals und in die damit verbundenen Hintergrundsystemen gebucht. Der zu zahlende Betrag wird an den Finanzdienstleister weitergegeben.

Beim Buchen werden im Wesentlichen gespeichert:

- Ticketinformationen (z.B. Art, Preis)
- Kunden ID, Abo-Nummer, Bestellungen-ID
- Informationen zum Käufer
- Bezahlmethode
- Bestelldatum und Bestellstatus

13.4. Eingesetzte Dienstleister

Im Rahmen der Leistungserbringung können die folgenden Dienstleister Zugriff auf Informationen erhalten:

Digital H GmbH (IT-Dienstleister)

Am Bahndamm 2
41516 Grevenbroich, Deutschland
Telefon +49 211 54012410
E-Mail: idea@digital-h.de

LogPay (Finanzdienstleister)

Schwalbacher Straße 72,
65760 Eschborn
Deutschland
Telefon: +800 0000 2030
E-Mail: customer@logpay.de

PayPal (Europe) S.à.r.l. & Cie. S.C.A.,

22-24 Boulevard Royal
2449 Luxembourg
Luxemburg
Telefon: 0800 723 4500

Telekom Deutschland GmbH (Telekom), Generelles Hosting der Applikation

Landgrabenweg 151,
53227 Bonn
Deutschland

Amazon Web Services EMEA SARL (AWS), Hosting für den virtuellen SAM-Server

38 avenue John F. Kennedy,
L-1855
Luxemburg

13.5 Datenbereitstellung zur Erfüllung eines Beförderungsvertrags

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Erbringung von Beförderungsleistungen durch das jeweilige Verkehrsunternehmen, wie beispielsweise bei der Fahrkartenkontrolle, unterliegt den entsprechenden Datenschutzinformationen des Verkehrsunternehmens. Diese Informationen können vom Nutzer auf der Website des betreffenden Verkehrsunternehmens, mit dem ein Beförderungsvertrag abgeschlossen wurde, eingesehen werden.

Die Weitergabe der personenbezogenen Daten, die auf dem ausgestellten Ticket an das betroffene Verkehrsunternehmen erfolgt, dient der Erfüllung des mit dem jeweiligen Verkehrsunternehmen geschlossenen Vertrages (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b DSGVO) sowie dem berechtigten Interesse des betroffenen Verkehrsunternehmens an einer ordnungsgemäßen Leistungserbringung (Art. 6 Abs. 1 S.1 Buchstabe f DSGVO).

14. Einsatz von Zahlungsdienstleistern und Bonitätsauskunft

14.1 LogPay Financial Services GmbH

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Kontoverbindung, Kreditkartendaten, gegebenenfalls Telefonnummer sowie Daten zu Ihren jeweiligen Käufen) und alle entsprechenden Änderungen an die LogPay Financial Services GmbH zum Zwecke des Verkaufs und der Abtretung unserer Forderungen gegen Sie, die im Zusammenhang mit Ihrem Kauf, Ihrer Miete oder Buchung entstehen. Diese Weitergabe erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, die Zahlungsabwicklung und das Forderungsmanagement auszulagern. Das berechtigte Interesse der LogPay Financial Services GmbH liegt in der Verarbeitung der Daten zur Abwicklung von Zahlungen, zum Forderungsmanagement, zur Bewertung der Zulässigkeit von Zahlarten und zur Vermeidung von Zahlungsausfällen.

Ein Kaufvertrag über ein Ticket wird nur abgeschlossen, wenn die LogPay Financial Services GmbH die entstehende Forderung aus dem Ticketverkauf erwirbt. Falls die LogPay Financial Services GmbH den Erwerb der Forderung ablehnt, wird Ihr Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages abgelehnt.

Sie haben das Recht, der Übermittlung dieser Daten an die LogPay Financial Services GmbH jederzeit zu widersprechen. In diesem Fall ist jedoch keine Bestellung über den elektronischen Vertriebskanal möglich.

Die datenschutzrechtlichen Informationen der LogPay Financial Services GmbH können Sie unter <https://www.logpay.de/DE/datenschutz/> abrufen.

Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, die wir von der LogPay Financial Services GmbH erhalten (Informationen über die Entscheidung, ob die Forderung erworben wird oder nicht).

Im Falle einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e DS-GVO) oder zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO) können Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Im Falle eines Widerspruchs sind wir verpflichtet, jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken einzustellen, es sei denn,

- es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

14.2 PayPal (Europe)

Im DVG-Firmenportal haben wir den Komponenten des Online-Zahlungsdienstes „PayPal“ der PayPal (Europe) S.à.r.l. & Cie. S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, 2449 Luxembourg, Luxemburg, integriert.

Durch die Auswahl der Zahlungsmöglichkeit "PayPal" während des Bestellvorgangs im DVG-Firmenportal willigt die betroffene Person in die erforderliche Übermittlung personenbezogener Daten an die "PayPal (Europe) S.à.r.l. & Cie. S.C.A." zur Abwicklung der Zahlung ein.

Die übermittelten personenbezogenen Daten umfassen in der Regel Vorname, Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, IP-Adresse, Telefonnummer, Mobiltelefonnummer und andere Daten, die für die Zahlungsabwicklung erforderlich sind, sowie solche, die im Zusammenhang mit der jeweiligen Online-Bestellung stehen.

Die Datenübermittlung dient der Zahlungsabwicklung und der Betrugsprävention. Unter bestimmten Umständen werden personenbezogene Daten an Wirtschaftsauskunfteien übermittelt, um Identitäts- und Bonitätsprüfungen durchzuführen.

Die "PayPal (Europe) S.à.r.l. & Cie. S.C.A." kann die personenbezogenen Daten gegebenenfalls an verbundene Unternehmen, Dienstleister oder Subunternehmer weitergeben, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist oder im Auftrag verarbeitet wird.

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung zum Umgang mit personenbezogenen Daten jederzeit gegenüber der "PayPal (Europe) S.à.r.l. & Cie. S.C.A." zu widerrufen. Ein Widerruf beeinträchtigt nicht die Verarbeitung, Nutzung oder Übermittlung personenbezogener Daten, die zur (vertragsgemäßen) Zahlungsabwicklung erforderlich sind.

Die aktuellen Datenschutzbestimmungen der "PayPal (Europe) S.à.r.l. & Cie. S.C.A." können unter www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full eingesehen werden.

15. Werbung, Markt- oder Meinungsforschung

Falls eine Einwilligung zur Verwendung der Daten für Werbung, Markt- oder Meinungsforschung erteilt wurde, können diese Daten entsprechend genutzt werden. Die betroffene Person hat das Recht, diese Einwilligung jederzeit durch eine schriftliche Nachricht an die Duisburger Verkehrsgesellschaft AG zu widerrufen.

16. Sicherheitsmaßnahmen

Um die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zu gewährleisten und die von uns verarbeiteten Daten vor zufälliger oder vorsätzlicher Manipulation, Verlust, Zerstörung oder unbefugtem Zugriff zu schützen, treffen wir organisatorische, vertragliche und technische Sicherheitsmaßnahmen gemäß dem aktuellen Stand der Technik.

Eine wichtige Sicherheitsmaßnahme ist die Verschlüsselung der Datenübertragung zwischen Ihrem Browser und unserem Server.

Stand: 04/2024